Vergleichs-Vorstoß erneut gescheitert

22.03.2017 13:11 von Kevin Phillipp

Vergleichs-Vorstoß erneut gescheitert

(Bonn/Bad Düben/Wsp/kp). Wieder keinen Schritt vorwärts: Die erneute Geste des Entgegenkommens seitens der Stadt Bad Düben erzielte abermals kein positives Ergebnis. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) bleibt dabei und will die geforderten 430.000 Euro im Kontoeingang sehen. Diese Sanktion resultiert aus einer nicht eingehaltenen Zweckbindung für das ehemalige Gymnasiumsgebäude. Die Bad Dübener Verwaltung strebte nun einen außergerichtlichen Vergleich an, den die BIMA jedoch ablehnte. Nun steht im Frühjahr die Verhandlung am Leipziger Landgericht an. Als Argumente wirft die Kurstadt das nicht zu verhindernde Schulaus im Jahr 2008 sowie die zukünftige Nutzung durch das Evangelische Schulzentrum ins Rennen. Aber die Gegenseite lasse sich bislang nicht einmal auf Gespräche ein.